



*Der Mensch kann  
nach dem Großen und Letzten  
nur fragen, weil er es  
anfänglich und dämmernd  
bereits geschaut und erkannt hat.*

*Kardinal Franz König*

Ich habe in Trauer und großer Dankbarkeit das Leben verlassen.  
Ich danke Gott für die Fähigkeiten, die er mir geschenkt hat.

## Frau Anni Salzmänn

geb. Albl

\* 21. Jänner 1934 – † 10. August 2013

Mesnerin der Basilika Rankweil

Nach kurzer, schwerer Krankheit ist sie im Kreise ihrer Familie zu Gott heimgekehrt. All ihre Liebe und Fürsorge galt ihrer Familie und dem Dienst an der Kirche.

Wir beten für unsere liebe Anni bei der Totenwache am Dienstag, dem 13. August, um 19.00 Uhr in der Basilika.

Die Messfeier mit anschließender Beerdigung halten wir am Mittwoch, dem 14. August, um 14.30 Uhr ebenfalls in der Basilika.

Unsere liebe Verstorbene ist ab Dienstag in der Basilika aufgebahrt.

Rankweil (Liebfrauenberg 8), München, Faistenau (Sbg.), Dornbirn, Argenbühl (D), im August 2013

In liebevoller Erinnerung:

Michael und Daniela Salzmänn

mit Elisabeth, Florian, Paul, Theodora und Lina

Annemarie und Franz Karner mit Claudia und Heidrun

Martin und Doris Salzmänn mit Katharina und Stefan

Kinder, Schwieger- und Enkelkinder

Erna, Ilse, Gerta, Hildegard und Irmgard, Geschwister mit Familien

im Namen der Gotakinder und aller Verwandten

Anstelle von Blumenspenden bitten wir um Zuwendungen an den  
Freundeskreis der Basilika, Volksbank Rankweil, BLZ 45710, Konto-  
nummer 101.027.133.



*Eine tüchtige Frau  
übertrifft alle Perlen an Wert.  
(Sprichw 31,10)*

Eine Ära ist zu Ende gegangen. 59 Jahre lang wirkte

# Frau Anni Salzmann

**Jahrgang 1934**

umsichtig, tüchtig und treu in der Basilika zu Rankweil. Ihre Liebe zur Bergkirche, ihre Erfahrung, ihr Wissen und ihr Humor prägten nicht nur das Mesnerstüble, sondern vor allem die unzähligen Wallfahrer, Gottesdienstbesucher und die Pfarrgemeinde.

Traurig über ihren unerwartet raschen Tod und zugleich dankbar für ihre treuen Dienste bis zuletzt vertrauen wir sie der Fürsprache der Gottesmutter Maria und dem ewigen Leben in der Herrlichkeit Gottes an.

Wir beten für sie in der Totenwache am Dienstag, dem 13. August, um 19.00 Uhr, und in der Eucharistiefeier am Mittwoch, dem 14. August, um 14.30 Uhr, jeweils in der Basilika.

In Wertschätzung ihres Dienstes wird unsere liebe Verstorbene in der Basilika aufgebahrt.

Für die Pfarrgemeinde Rankweil  
**Pfr. Wilfried M. Blum**  
**Pfr. i. R. Klaus Bissinger**  
**Msgr. Walter Juen**

**Rankweil, am 10. August 2013**



Eine Ära ist  
zu Ende gegangen.

**Anni Salzmänn**  
geb. 1934

Für 59 Jahre wirkte Frau Anni Salzmänn als umsichtige, tüchtige und einfach unersetzbare Mitarbeiterin im Heiligtum auf dem Liebfrauenberg in Rankweil. Ihre Liebe zur Bergkirche, ihr Geschick in oft scheinbar ganz Alltäglichem, ihre Erfahrung, ihr Wissen und ihr geistvoller Humor prägten in den vergangenen Jahrzehnten nicht nur das Mesnerstübli. In ihr erfuhren wir, was das biblische Buch der Sprichwörter lehrt (31,10): *Eine tüchtige Frau übertrifft alle Perlen an Wert*. Die ganze Pfarrgemeinde, die Mitfeiernden unserer Gottesdienste und die Wallfahrer zur Basilika verdanken ihr unsagbar viel.

Traurig über den unerwartet schnellen Tod unserer Senior-Mesnerin, zugleich aber mit viel größerer Dankbarkeit für die Erfahrung ihres Lebens vertrauen wir sie der Fürsprache der Gottesmutter Maria und dem ewigen Leben in Fülle bei Gott an.

Wir beten für sie in der Totenwache am **Dienstag, dem 13. August 2013, um 19 Uhr**, und in der Eucharistiefeier am **Mittwoch, dem 14. August 2013, um 14.30 Uhr**, jeweils in der Basilika.

Aus tiefem Respekt vor ihrem Dienst wird unsere liebe Verstorbene in der Basilika aufgebahrt.

Rankweil, am 10. August 2013

**Für die Pfarrgemeinde Rankweil**

Pfr. Wilfried M. Blum

Pfr. i. R. Klaus Bissinger

Msgr. Walter Juen